

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 05/2011

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 30.05.2011

Dauer der Sitzung: 17:35 Uhr bis 19:20 Uhr

Teilnehmer/-innen:

SPD-Fraktion:	Stadtrat	Baum
	Stadtrat	Dr. Caroli
	Stadträtin	Dreyer
	Stadtrat	Hirsch
	Stadtrat	Dr. John
	Stadtrat	Kleinschmidt
	Stadträtin	Schmidt
	Stadtrat	Trahasch
CDU-Fraktion:	Stadtrat	Ackermann
	Stadtrat	Benz
	Stadtrat	Burger
	Stadtrat	Dörfler
	Stadträtin	Rompel
	Stadtrat	Schweickhardt
	Stadtrat	Straubmüller
	Stadtrat	Wille
Fraktion Freie Wähler:	Stadträtin	Bothor
	Stadträtin	Deusch
	Stadtrat	Girstl
	Stadtrat	Mauch
	Stadtrat	Roth
	Stadtrat	Schwarzwälder
	Stadtrat	Wagenmann
Fraktion Die Grünen:	Stadträtin	Granderath
	Stadtrat	Täubert
	Stadtrat	Vollmer
FDP-Fraktion:	Stadtrat	Hauer
	Stadträtin	Kmitta
	Stadtrat	Uffelmann
	Stadtrat	Volk

beratende Mitglieder:	Ortsvorsteher	Baum	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Bühler	
	Ortsvorsteherin	Deusch	(als Stadträtin)
	Ortsvorsteher	Girstl	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Kleinschmidt	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Roth	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Schweickhardt	(als Stadtrat)
entschuldigt fehlten:	Stadtrat	Oßwald	
	Stadträtin	Kaiser-Munz	
Schritfführer/-in:	Herr	Papke	
Zuhörer/-innen:	35		

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

I. FRAGESTUNDE

Fragestunde gem. § 11 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

Von den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern werden keine Fragen gestellt.

II. ERNENNUNG

Ernennung von Herrn Adel Mohsin zum ehrenamtlichen Kulturbotschafter der Stadt Lahr

Oberbürgermeister Dr. Müller erläutert die damit verbundenen Überlegungen und die Hintergründe der Entscheidung. Im Anschluss übergibt Oberbürgermeister Dr. Müller Herrn Adel Mohsin die entsprechende Urkunde, verliest deren Wortlaut und gratuliert Herrn Adel Mohsin zur Ernennung zum ehrenamtlichen Kulturbotschafter der Stadt Lahr. Anschließend richtete Herr Adel Mohsin einige persönliche Worte an das Gremium und die Zuhörer.

III. BEKANNTGABE

Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 18. April 2011 gefassten Beschlüsse

1. Der Gemeinderat hat beschlossen, einem Vergleich in einem anhängigen Gerichtsverfahren zuzustimmen.
2. Der Gemeinderat hat der Ernennung von Herrn Adel Mohsin zum ehrenamtlichen Kulturbotschafter der Stadt Lahr zugestimmt.
3. Der Gemeinderat hat in seiner Funktion als Stiftungsrat für den Hospital- und Armenfonds im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Modernisierung Alten- und Pflegeheim Spital Lahr Entscheidungen hinsichtlich der beauftragten Unternehmen getroffen.
4. Der Gemeinderat hat zu mehreren Personalangelegenheiten im Bereich Stellenbesetzungen Beschlüsse gefasst.

IV. ANFRAGEN UND ANTRÄGE

Antrag der SPD-Fraktion vom 19.05.2011 hier: Resolution des Gemeinderats der Stadt Lahr zum AKW Fessenheim

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 055/2011 vom 19.05.2011;
SPD-Gemeinderatsfraktion, Vorsitzender Roland Hirsch

Stadtrat Hirsch begründet zur Eröffnung der Diskussion den Antrag der SPD-Fraktion. Die Vertreter der anderen Fraktionen unterstützen den Antrag der SPD-Fraktion in den anschließenden Wortbeiträgen.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Resolution

1. Die katastrophalen und tragischen Geschehnisse in Japan zwingen die Raumschaft der südlichen Ortenau zusammen mit der Stadt Lahr mit einer Bevölkerung von rund 100.000 Einwohnern zu einer neuen Risikobewertung des Kernkraftwerks Fessenheim, das am Rhein auf französischem Staatsgebiet nicht weit von uns steht.

2. Der Gemeinderat der Stadt Lahr ist besorgt darüber, dass die Vielzahl der technischen Mängel und der offenen, sicherheitstechnischen Fragen am ältesten Kernkraftwerk Frankreichs in Fessenheim zu einem Unfall führen können, der unsere oberrheinische Heimat in weitem Umkreis für lange Zeit unbewohnbar macht.

Der Gemeinderat der Stadt Lahr fordert deshalb alle zuständigen Instanzen auf, die Stilllegung des Kernkraftwerks Fessenheim umgehend einzuleiten.

3. Der Gemeinderat der Stadt Lahr fordert die zuständigen Behörden und Einrichtungen auf, bei der Entscheidung zum Weiterbetrieb des Kernkraftwerks Fessenheim im Rahmen der aktuellen, dritten Zehnjahresinspektion der Reaktorblöcke 1 und 2 vor dem Hintergrund von Fukushima strengste Maßstäbe anzulegen. Es sind hierbei insbesondere Fragen der Erdbebensicherheit, der Überschwemmungsgefahr durch den Grand Canal d'Alsace sowie nach den Gefahren durch Flugzeugabstürze und terroristische Akte zu beantworten.

4. EU-Kommission und Bundesregierung werden aufgefordert, mit Nachdruck darauf hinzuwirken, dass auch nicht der EU angehörende europäische Staaten in die Prüfung der Sicherheitsrelevanz („Stresstest“) mit einbezogen werden. Dies trifft insbesondere für die grenznahen Kernkraftwerke der Schweiz zu, die teilweise älter sind als das Kernkraftwerk Fessenheim. Sollten dabei Sicherheitsmängel festgestellt werden, müssen diese Kernkraftwerke stillgelegt werden.

5. Der Gemeinderat der Stadt Lahr fordert die Electricité de France (edF) auf, die Anträge auf eine erneute Betriebsgenehmigung für die beiden Kraftwerksblöcke des Kernkraftwerks Fessenheim zurückzuziehen.

Diese Resolution richtet sich an

- die Regierung der Bundesrepublik Deutschland
- die Regierung der Republik Frankreich
- die Regierung des Landes Baden-Württemberg
- die zuständigen Institutionen der EU
- die Electricité de France (EdF)
- den Conseil Général du Haut-Rhin als Träger der CLIS
- die ASN (Autorité de Sûreté Nucléaire) – französische Nuklearaufsicht
- die Leitung des Kernkraftwerks Fessenheim
- die schweizerischen Regierungsbehörden (Bundesrat in Bern und Kantone Aargau, Bern und Solothurn)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

V. INFORMATION

1. **Landschaftsplanerischer Ideen- und Realisierungswettbewerb Landesgartenschau Lahr 20158** **- Vorstellung des Wettbewerbsergebnisses**

Oberbürgermeister Dr. Müller geht auf das Zwischenergebnis des landschaftsplanerischen Ideen- und Realisierungswettbewerbs Landesgartenschau Lahr 2018 ein. Dabei wurden zwei erste Preise vergeben. Die beiden Planungsbüros wurden gebeten weitere Ergänzungen vorzunehmen.

2. **Start der Altlastensanierungen AC2.0 (Militärtankstelle) und AC19.01/9N (Gleisbereich), Flughafen Ost** **(mündlicher Bericht)**

Herr Dr. Dressler und Herr Mangold vom Landratsamt Ortenaukreis berichten über den derzeitigen Stand der Altlastensanierung im Flughafengelände, sowie über die nun anstehenden weiteren Sanierungsmaßnahmen.

VI. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

1. **Besetzung der beratenden Ausschüsse und sonstigen Gremien mit sachkundigen Einwohnern**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 052/2011 vom 17.05.2011;
Haupt- und Personalamt, Abt. Ratsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing

Vor der Wahl kommt der Gemeinderat überein, dass offen abgestimmt werden kann.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Frau Dr. Sandra Müller wird als Stellvertreterin der Vertreterin der SPD in den Frauenbeirat Lahr entsandt.

Wahlergebnis: Einstimmig

2. **Beteiligungsbericht 2009**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 046/2011 vom 27.04.2011
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht 2009 der Stadt Lahr zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

3. **Anpassung der Personalschlüssel in Kindertageseinrichtungen**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 047/2011 vom 27.04.2011;
Amt für Soziales, Schulen und Sport, Abt. Kinder, Jugend, Familien und Senioren

Herr Evermann erläutert vor der Abstimmung die zu Beginn der Sitzung verteilten kurzfristigen Änderungen.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Die Einführung der Mindestpersonalschlüssel, die durch die KitaVO ab dem 1. September 2011 und ab dem 1. September 2012 festgesetzt sind, wird für alle Lehrer Kindertageseinrichtungen fortgesetzt.
2. Für Kleinkindergruppen und Hortgruppen außerhalb des Geltungsbereichs der KitaVO wird die notwendige Personalausstattung ab 2011 nach den vom KVJS für diese Gruppen veröffentlichten Personalschlüsseln ermittelt.
3. Zusätzlich erhält jede Gruppe weiterhin einen Personalaufschlag für die Wahrnehmung von Leitungsaufgaben von 0,1 Fachkräftestellen.
4. Anerkennungspraktikantinnen werden ab 01.09.2011 mit 0,6 Fachkräftestellen angerechnet.
5. Errechnete Stellenanteile werden auf 2 Dezimalstellen gerundet. Sofern sich Personalüberhänge ergeben, sind diese schnellstmöglich, spätestens bis 31.08.2012, abzubauen.
6. Zusätzlich wird mit Wirkung, ab dem 1. September 2011 für jede Einrichtung die Besetzung eines Vollzeit-Praktikumsplatzes (ab 5 Gruppen 2 Plätze) zur Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte und Berufsvorbereitung wahlweise für ein Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst oder als sogenanntes Orientierungspraktikum als förderfähig anerkannt.
7. Für die städtischen Kindertageseinrichtungen gilt ab 01.09.2011 der beigefügte Stellenplan.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

4. Änderung des Geltungsbereiches des Lahrpasses Familien- und Sozialpass)

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 048/2011 vom 26.04.2011,
Amt für Soziales, Schulen und Sport, Abt. Kinder, Jugend, Familien und Senioren

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Aufgrund der Einführung der Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket für Kinder aus einkommensschwachen Familien entfallen frühestens ab dem 01.07.2011 die bisher gewährten Ermäßigungen für den Mittagstisch in Schulen und für Schullandheimaufenthalte und Klassenfahrten im Rahmen des Lahrpasses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

5. Neubau Bürgerhaus Mietersheim - Information über Mehrkosten - Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 036/2011 vom 02.05.2011;
Hochbau

Der Gemeinderat nimmt die Information über die Erhöhung der Ausgaben beim Neubau des Bürgerhauses und die Gesamtkostenfortschreibung, Stand 04.2011 Sanierung Halle, Neubau Bürgerhaus und Ortsmitte Mietersheim zur Kenntnis.

Der Gemeinderat bewilligt gemäß § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg für den Neubau des Bürgerhauses Mietersheim bei der Finanzposition 2.7679.940000-502 (Bau Bürgerhaus Mietersheim) überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 356.000,-- € (335.000,-- € Mehrkosten Bau Bürgerhaus / 21.000,-- € Restabwicklung Konzept Umbau Mehrzweckhalle). Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt in Höhe von 310.700,-- € durch Einsparungen bei der Finanzposition 1.9000.832000 (Kreisumlage) und in Höhe von 45.300,-- € durch Mehreinnahmen bei der Finanzposition 2.7679.367000-502 (Zuschuss von privaten Unternehmen – badenova Innovationsfonds).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

6. Feuerwehr Stadt Lahr, Alters- und Ehrenabteilung - Zustimmung gem. § 11 Abs. 2 der Feuerwehrsatzung der Stadt zur Wahl des Leiters der Abteilung

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 044/2011 vom 30.05.2011
Rechts- und Ordnungsamt, Abt. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Der Gemeinderat stimmt gemäß § 11 Abs. 2 der Feuerwehrsatzung der Stadt Lahr der Wahl des Feuerwehrangehörigen Manfred Lipinski zum Leiter der Abteilung der Feuerwehr Stadt Lahr, Alters- und Ehrenabteilung, zu. Die Zustimmung erfolgt mit Wirkung ab 01.05.2011 für die Dauer von fünf Jahren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

VII. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

1. Ehrung erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler durch die Stadt Lahr / Schwarzwald für das Jahr 2010 hier: Verleihung der Sportmedaille und der Sportplakette

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 050/2011 vom 16.05.2011
Amt für Soziales, Schulen und Sport, Abt. Schulen, Sport und Verwaltung

Herr Stadtrat Burger gibt zur Sportlerehrung eine ergänzende Stellungnahme ab und betont dabei besonders die Rolle der ehrenamtlichen Betreuer.

Der Gemeinderat fasst im Offenlegungsverfahren folgenden Beschluss:

Mit der Sportmedaille bzw. der Sportplakette bei der Stadt Lahr / Schwarzwald werden die im beigefügten Verzeichnis aufgeführten Sportlerinnen und Sportler für ihre Leistungen im Jahr 2010 geehrt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 18. April 2011

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift ist genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 30. Mai 2011

Vorsitzender

Schriftführer

Stadtrat/-rätin

Stadtrat/-rätin